



# Der Landesschülerbeirat

Silberburgstr. 158 • 70178-Stuttgart • Tel.: 0711-279-2581

---

Stuttgart, den 12.08.09

## **Konzeptionelle Gestaltung des Gemeinschaftsprojekts „Bildung für Nachhaltige Entwicklung - Schülermitverantwortung in Baden-Württemberg baut mit“**

Wie im Gespräch vom 21.07.09 zwischen dem Landesmedienzentrum (LMZ), vertreten durch Frau Karin Schneider-Weber, der Landeszentrale für politische Bildung (LpB), vertreten durch Frau Angelika Barth und dem 8. Landesschülerbeirat (LSBR), vertreten durch Herrn Lars Wahnschaffe (Pressesprecher/Vorstand) und Herrn Reinhold Bronner (Beauftragter des 8. LSBR) finden Sie im folgenden die Rollen-bzw. Aufgabenverteilung der Beteiligten.

### **Aufgabenverteilung:**

Das LMZ wird die Inhalte der Infomappe in ihrer Schülermedienmentorenausbildung auf freiwilliger Basis anbieten. Somit übernimmt das LMZ den Part der medialen Gestaltung. Diese Schülermentorenausbildung dient dazu, den Schülerinnen und Schülern das nötige Know-How zur zeitgemäßen medialen Umsetzung von „BNE“ zu vermitteln.

Der 8. LSBR wird Projekte der Infomappe über die SMV-Beauftragten sowie direkt über die SMV'en vor Ort für die Schülerinnen und Schüler inhaltlich aufarbeiten. Dies wird durch Schülersprechertagungen vollzogen, in welchen das Thema „BNE“ praktisch vermittelt wird und somit der inhaltlichen Part übernommen wird.

Die LpB wird durch ein „Projektcoaching“ die Zusammenführung von den inhaltlichen und medialen Aspekten ermöglichen und somit den Part der Zusammenführung übernehmen.

### **Zeitlicher Rahmen:**

Die Schülermedienmentorenausbildung des LMZ wird das gesamte Schuljahr 2009/2010 über andauern. Da es jedoch schon vollständig ausgebildete Schülermedienmentoren (siehe Zusammenstellung von Frau Schneider-Weber) gibt, wird es ab dem 2. Schulhalbjahr schon erste Pilotprojekte (Aufgabenverteilung wie oben beschrieben) geben können.

Der Beginn ist erst im 2. Schulhalbjahr sinnvoll, da die Infomappe, welche Grundlage für die inhaltliche Arbeit ist, erst Ende des Schuljahres 2008/2009 versendet wurde. Auf Grund dessen kann die inhaltliche Arbeit an den Schulen sowie den Schülersprechertagungen erst zu Beginn des Schuljahres 2009/2010 erfolgen und ist erst ab dem 2. Schulhalbjahr den Anforderungen gewachsen.

Die Schulen, welche an diesen Pilotprojekten teilnehmen, werden über die SMV-Beauftragten bzw. den LSBR ausgesucht.

Der LSBR wird dieses Verfahren den SMV-Beauftragten auf der kleinen Dienstbesprechung zu Anfang des Schuljahres 2009/2010 mitteilen und die Rückmeldung auf der großen Dienstbesprechung im März 2010 einholen.

Das Zusammentreffen der schon ausgebildeten Schülermedienmentoren und den SMV-Akteuren der ausgewählten Schulen wird der LSBR gemeinsam mit dem LMZ, der LpB und den SMV-Beauftragten vollziehen.

gez. Lars Wahnschaffe  
*Pressesprecher*  
*Vorstand des 8. LSBR*